



Medienmitteilung

Ansprechpartnerin Anja-Maria Meister
Pressesprecherin
Hochschulkommunikation
Telefon +49 (0) 921 / 55-5300
E-Mail anja.meister@uni-bayreuth.de
Thema **DAAD & Campus Akademie**

Weiterqualifizierung für geflüchtete Akademikerinnen und Akademiker: Start des DAAD-Pilots „PROFI in MINT“ an der Campus Akademie

Geflüchteten Akademikern und Akademikerinnen den Berufsstart in Deutschland erleichtern und den Fachkräftemangel beheben – das sind die Ziele des vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) geförderten Bildungsprojekts „PROFI in MINT“, das jetzt an der Universität Bayreuth startet. Die Campus-Akademie für Weiterbildung, das International Office und die Stabsabteilung KarriereService und Unternehmenskontakte bieten als Pilot ab diesem Wintersemester den Zertifikatslehrgang „Technik und Management“ an. Anmelden können sich Geflüchtete mit einem akademischen Hochschulabschluss im Ingenieurwesen, in einer Naturwissenschaft oder in einem vergleichbaren Studium aus dem MINT-Bereich und Deutschkenntnissen auf Niveau B2. Der Kurs ist für sie kostenlos.



Akademiker*innen mit Abschlüssen aus dem Heimatland werden an der Universität Bayreuth für den Arbeitsmarkt in Deutschland fit gemacht. Dort werden MINT-Fachleute händierend gesucht. Foto: Campus Akademie / Adobe Stock

Wer in Deutschland einer hochqualifizierten Tätigkeit nachgehen möchte, bedarf eines akademischen Abschlusses – eine Voraussetzung, die viele nach Deutschland Geflüchtete bereits erfüllen. Zudem verfügen sie oft über bereits einschlägige Berufserfahrung. Doch die Anerkennung hiesiger Ämter und Unternehmen verläuft schleppend bis schwierig. Demgegenüber steht der eklatante Fachkräftemangel im MINT-Bereich. Auf diese Situation reagiert nun das vom DAAD geförderte Bildungsprojekt „PROFI in MINT“, das geflüchtete Akademikerinnen und Akademiker aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik anspricht. Neben der Campus-Akademie für Weiterbildung der

Universität Bayreuth erweitern die Servicestelle Flucht und Migration sowie die Stabsabteilung KarriereService und Unternehmenskontakte der Universität Bayreuth mit ihrer Expertise die neue

fachbezogene Qualifizierungsmaßnahme „Technik und Management“.

Der Kurs frischt ingenieurwissenschaftliches Wissen auf und vermittelt wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen. Fachsprachkurse im Wirtschafts- und MINT-Bereich sind verpflichtend, um die vorhandenen Deutschkenntnisse der Geflüchteten zu verbessern. Darüber hinaus bietet der KarriereService der Universität Bayreuth verschiedene Veranstaltungen rund um die Themen „Bewerbung und Berufseinstieg“ an. Das Angebot ist ein Bündel aus Vermittlung bedarfsgerechter sprachlicher, fachlicher und überfachlich-methodischer Kompetenzen, individuell zugeschnittener Beratungs- und Betreuungsangebote sowie fach- und berufsbezogener Coachingformate: Damit sollen die Arbeitsmarktchancen hochqualifizierter Geflüchteter gesteigert und das damit verbundene Potenzial für den deutschen Arbeitsmarkt gezielt genutzt werden. Zusätzlich wird ein „Alumni-Job-Mentoring-Programm“ installiert, in welchem den teilnehmenden Geflüchteten jeweils ein Mentor bzw. eine Mentorin an die Seite gestellt wird, um sie beim Berufseinstieg kompetent zu begleiten und zu unterstützen.

Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich an Geflüchtete, die über einen akademischen Hochschulabschluss im Ingenieurwesen, in einer Naturwissenschaft oder in einem vergleichbaren Studium aus dem MINT-Bereich verfügen. Deutschkenntnisse auf Niveau B2 sind Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Programm. Der Lehrgang startet erstmalig zum Wintersemester 2020/21 (02.11.2020) und soll zum Sommersemester 2021 in einem zweiten Durchlauf fortgeführt werden. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich, die Bewerbungsfrist endet am 15.10.2020.

Link: <https://www.campus-akademie.uni-bayreuth.de/de/forschung/PROFI/index.html>

Kontakt:

Annika Rüger

Campus-Akademie der Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30

95447 Bayreuth

Tel.: +49 (0) 921 / 55-7323

E-Mail: profi@uni-bayreuth.de

Über die Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth existiert seit 1975 und ist eine der erfolgreichsten jungen Universitäten in Deutschland. Sie liegt im „Times Higher Education (THE) Young University Ranking“ auf Platz 51 der 414 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind, und rangiert im QS World University Ranking in der Spitzengruppe der besten zehn Prozent von weltweit 5.500 Universitäten. Interdisziplinäres Forschen und Lehren ist Hauptmerkmal der 160 Bayreuther Studiengänge an sieben Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Die Universität Bayreuth hat rund 13.330 Studierende, 240 Professorinnen und Professoren, 1.330 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie etwa 985 nichtwissenschaftliche Beschäftigte auf dem Campus in Bayreuth und in der Außenstelle in Kulmbach. Sie ist der größte Arbeitgeber der Region. (Stand Juni 2020)